

4.00 Christenlehre, 18.00 Andacht, Hl.-Kreuz-
Kirche: 8.00 hl. Messe, 10.00 Hochamt, 17.00 An-
dacht, Wilsch-Siedlung: 8.30 hl. Messe
Wilsdorf: 7.00 Frühmesse, 9.50 Hochamt, 19.30
Andacht
Wilgersdorf: 8.00 Hochamt, 19.15 Andacht
Würgendorf: 9.30 Hochamt
Niederdresseladorf: 10. Gottesdienst P. Dahm,
14.30 Gottesdienst in Lützel (Dahm).
Eiserfeld: 9.30 Blaukreuz-Sekretär Frische, an-
schließend Christenlehre für Jungen, 10.45 Kdg.

lens ist zweifellos Gert Probe, dessen „Orto
Normalverbraucher“ seinerzeit einachtungsbieten-
der Erfolg war, den die deutschen Produzenten
aber dann bedauerlicherweise übergangen. Er spielt
einen durchtriebenen Gauner und Lebemann mit
glaubhafter Nähe und erweist sich dabei als
Charakterdarsteller von wirklichem Format.
(Apollo)

„Der gläserne Turm“

„Der gläserne Turm“ ist ein supermodernes Hoch-
haus, 20 Stockwerke hoch, funkelnd vor Konjunktur

Das gute Gewissen

*Unser Trost ist der, daß wir ein gutes
Gewissen haben. (Hebr. 13, 18.)*

In diesen Tagen beginnen wieder die Musterungskommissionen mit ihrer Arbeit. Die jungen Menschen werden auf ihre Kriegsdiensttauglichkeit untersucht. Wer tauglich ist, muß mit einem Stellungsbefehl rechnen. Wer eingezogen ist, muß das Töten lernen, modernes Töten, Massenmord in technischer Perfektion.

Früher konnte man im Kriege Helmat und Leben der Familie gegen die bösen Angreifer schützen. Das geht heute nicht mehr. Wenn unsere Soldaten einmal gebraucht werden, wird man nicht mehr zwischen Angreifer und Verteidiger unterscheiden können. Und wenn die Atombomben von den Fernraketen über die Ozeane getragen werden, gibt es nichts mehr zu schützen. Der Krieg hat heute jeden Sinn verloren. Wer sich auf ihn vorbereitet, bereitet sich auf die Ausrottung der Menschheit durch Bomben und Strahlen vor.

Wer zweifelte noch daran, daß unsere allerchristlichste Regierung eine atomwaffenfreie Zone in Mitteleuropa ablehnen wird? Wer will es also verhindern, daß unsere Soldaten solche Waffen anwenden lernen, die nur noch zerstören können: Freund und Feind; Mann und Frau; Kinder, Mütter und Greise? Wer kann das verantworten?

Hast du dabei ein reines Gewissen, Junge, der du lernen sollst zu töten, ohne noch etwas schützen zu können?

Hast du ein reines Gewissen dabei, Mutter, wenn du fragst, ob Gott dir dein Kind dazu gegeben hat?

Hast du ein reines Gewissen dabei, Vater, der du dein Kind erzogen hast, Liebe zu üben?

Auf keinen Fall dürfen wir den Trost fahren lassen, ein reines Gewissen zu haben. Kein Mensch und kein Staat hat das Recht, uns dieses Gewissen zu nehmen. Wenn du nicht mit reinem Gewissen Soldat werden kannst, so mußt du den Kriegsdienst verweigern!

Gott befiehlt es dir.

Und der Staat erlaubt es dir. Denn das ist ein göltiges demokratisches Grundrecht jedes Bürgers unseres Staates: „Niemand darf gegen sein Gewissen zum Kriegsdienst mit der Waffe gezwungen werden.“

Christen sollten um ihres reinen Gewissens willen dieses Recht nicht vergessen.

Pfarrer Dr. Walter Schmithals, Raumland